**Bericht: AK Migration am DISS 2023 – Entwurf**

Die Treffen des AK finden unregelmäßig und anlassbezogen statt. Wegen Abschluss einer Promotion und Arbeit an der Einführung in die KDA waren wir dieses Jahr etwas weniger aktiv, aber immerhin…

– 19. Jänner: Workshop „Flucht aus der Ukraine – neue Willkommenskultur oder alter Rassismus?“ an der Integrierten Gesamtschule Bergisch Gladbach.

– Februar & März: Strukturanalyse zum Fluchtdiskurs zu den Ausschreitungen in der Silvesternacht 2022/23 in Bild, FAZ und taz (drei Praktikant\*innen unterstützt vom AK Migration). 🡪 DISS-Journal #45, S. 42–50.

– 1. April: Antirassistischer Brunch: „Silvester 2022 – Feindbild junger migrantischer Mann“ im Rahmen der Internationale Wochen gegen Rassismus.

– April: Interview mit David Bieber. Veröffentlicht in junger Welt und nd.

– April: DISS-intern: Lesung von arabischen Gedichten zu Flucht und Diskussion.

– August–November: Strukturanalyse zum Fluchtdiskurs zum Tunesiendeal in FAZ und SZ.

– November: Interview mit Annika Schneider für den Deutschlandfunk, verwertet in zwei Features.

– November: Interview einer Syrerin im DISS-Journal #46.

– kontinuierlich: Beobachtung des Fluchtdiskurses in und mit der Diskurswerkstatt. Beratung von Student\*innen, die zum Fluchtdiskurs forschen.

Ursprünglich wollten wir dieses Jahr ein größeres Forschungsprojekt angehen, eventuell mit Finanzierung durch das DeZIM oder InZentIM. Daran wollen wir uns nächstes Jahr machen, eventuell zum Fluchtdiskurs Ukraine oder aktueller zum Fluchtdiskurs 2023 mit seinen schlimmen Effekten, aber auch in Hinblick auf eine eventuelle Ausweitung des Sagbarkeitsfeldes von ungewohnt radikaler Kritik an Restriktionen bis hin zu kampagnenartiger Forderungen danach.